

»Ich spiele da, wo meine Mama arbeitet«

■ **WORK & LIFE SERVICES** WOLLEN RAHMENBEDINGUNGEN SCHAFFEN UND ANGERBOTE ENTWICKELN, UM DIE MITARBEITER VON VODAFONE DEUTSCHLAND BEI DER VEREINBARKEIT VON BERUF UND PRIVATLEBEN ZU UNTERSTÜTZEN. SEIT ANFANG 2010 ARBEITET EIN GESELLSCHAFTSÜBERGREIFENDES TEAM AN DER FAMILIENBEWUSSTEN PERSONALPOLITIK VON VODAFONE DEUTSCHLAND

Ein kleines Küsschen für die Mama, ein kurzes Winken und schon ist Linda Jolie mit ihrem Brotbeutel um die Ecke verschwunden“, schmunzelt Cornelia Lara, Sachbearbeiterin im Beschwerdemanagement. Lara bringt ihre 17 Monate alte Tochter seit gut einem Vierteljahr in die Kindertagesstätte Westhäkchen im D2-Park in Ratingen. So kann sie von Dienstag bis Freitag 20 Stunden arbeiten und ist glücklich, dass Linda Jolie sich in der Betreuungseinrichtung so wohlfühlt, dass ihr der Abschied von der Mama nicht schwerfällt.

Neben dem Seesternchen in Düsseldorf war das Westhäkchen in Ratingen die zweite Kindertagesstätte, die KinderHut® im Auftrag von Vodafone Deutschland einrichtete. Am Mannesmannufer gibt es ein Tagespflegenest für kleine „Ministars“. In München arbeitet Vodafone mit der Kinderkrippe Klausenburg

e. V. zusammen, in Eschborn mit educare. Für die Standorte Hannover und Stuttgart laufen die Planungen auf Hochtouren. „Wir wollen das Kinderbetreuungsangebot passgenau ausweiten“, bestätigt Gerda Köster, Referentin Work & Life Services. Neben der betrieblich unterstützten Kinderbetreuung gehören auch das Ferienprogramm oder individuelle Beratungen zum Angebot für Eltern.

Auch wer sich um alte oder pflegebedürftige Familienmitglieder kümmert, bekommt Unterstützung: Schon seit 2005 können sich Mitarbeiter mit pfe-

gebedürftigen Angehörigen sechs Wochen zur Betreuung freistellen lassen oder kurzfristig ihre Arbeitszeiten der Pflege anpassen. Der SeniorenService der AWO steht zur individuellen Beratung zur Verfügung. „Nach dem Unfall meiner Mutter war es wichtig, schnell zu wissen, wie man Unterstützung beantragen kann und welche Rechte man hat. Freitags habe ich den Beratungsantrag gestellt, schon montags meldete sich eine kompetente AWO-Mitarbeiterin“, erinnert sich Birgit Olgemann, Kampagnen-Managerin für operatives CRM im Consumer-Bereich.

Doch die Arbeit von Gerda Köster und ihren Kolleginnen Erdmute Thalmann in Eschborn und Mari-Angela Lo Grasso von der Vodafone Group hört hier nicht auf. Denn schließlich haben

alle Mitarbeiter ein Leben neben der Arbeit. „Seit 2008 ist Vodafone nach dem audit berufundfamilie zertifiziert“, stellt Köster fest. Im Rahmen des audits wurden viele Handlungsfelder identifiziert, um eine familienbewusste Personalpolitik bei Vodafone zu unterstützen. Auch Teilzeitarbeit, Betriebssport, die Freistellung für humanitäre Projekte, ehrenamtliches Engagement bei „Mach mit! – Vodafone hilft“ oder die künstlerische Betätigung bei LiVFe Art gehören dazu. (CA)

* WEITERE INFOS IM HR-PORTAL UNTER FAMILIE & BERUF

WESTHÄKCHEN

Linda Jolie war als Erste angemeldet



In der Ratinger Vodafone-Kindertagesstätte »Westhäkchen« im D2-Park gibt es 16 Plätze für Kinder von sechs Monaten bis circa 4 Jahren. Die von KinderHut betriebene KiTa in Arbeitsplatznähe erleichtert den frühzeitigen Wiedereinstieg in den Beruf.

»Meine 17 Monate alte Tochter Linda Jolie fühlt sich im Westhäkchen sichtlich

wohl.«

Cornelia Lara,
Sachbearbeiterin
Beschwerdemanagement
Festnetz und Partner in
Ratingen

SEESTERNCHEN

Frederic kommt vier Tage die Woche

Das Düsseldorfer Seesternchen ist mit 50 Plätzen eine der größten betrieblichen Kindertagesstätten in Deutschland für Kinder bis vier Jahren. Schon ab der 21. Schwangerschaftswoche kann man sein Interesse für einen der Plätze bekunden.



»Durch das Seesternchen kann ich Familie und Beruf ohne schlechtes Gewissen vereinbaren.«

Dr. Isabel Tilly, Rechtsanwältin im Bereich
Regulierungsstrategie und -recht in Düsseldorf

Family Week/Family Day



ESCHBORN

Vom 25. bis zum 29. Januar konnten sich die Kollegen in Eschborn im Rahmen einer Vortragsreihe eine Woche lang zu Themen rund um »Familie & Beruf« informieren. Auf der Agenda standen Kinderbetreuung, Pubertät, Hilfestellung bei der Seniorenbetreuung oder Burn-out infolge von Stress. Am 29. Januar kamen viele Kinder mit an den Arbeitsplatz ihrer Eltern.

DÜSSELDORF

Zum Abschluss der Düsseldorfer Family Week vom 22. bis 25. Februar findet am 26. Februar zeitgleich an den Standorten Am Seestern 1, am Mannesmannufer und an der Rehecke in Ratingen-Lintorf ebenso ein Familientag statt, an dem Kinder ihre Eltern an deren Arbeitsplatz begleiten können. Die Aktion »Family Week/Family Day« ist eine Fortsetzung von LiVFe Art.